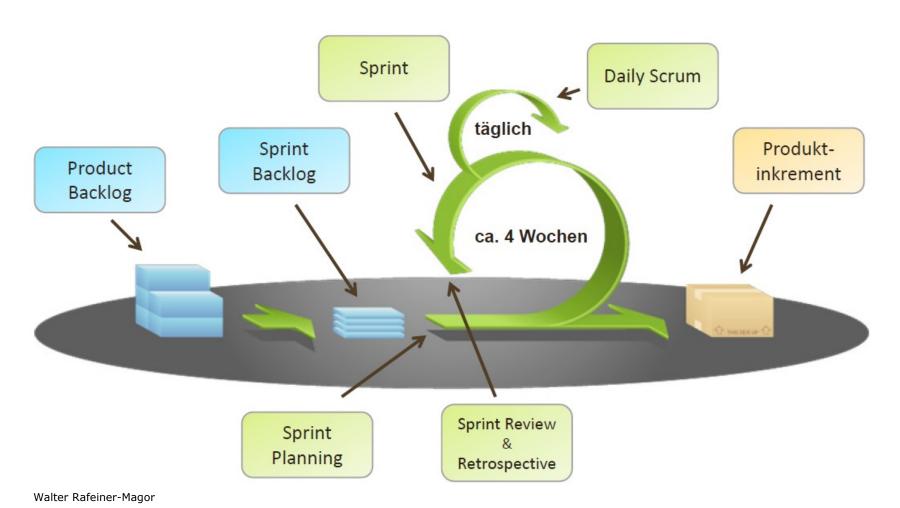


Themencluster: Agile Methoden

Thema: Die SCRUM-Artefakte

Dr. Walter Rafeiner-Magor 08.05.2011

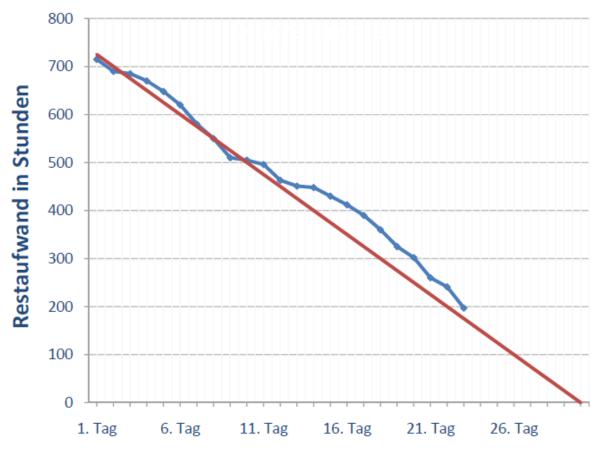
Der Scrum-Prozess



tgm
Die Schule der Technik

Quelle: WWU-Münster: Eric Dreyer.

- Der Sprint-Burndown-Chart:
 - Ziel: Visualisiert Arbeitsfortschritt im aktuellen Sprint





Walter Rafeiner-Magor

Quelle: WWU-Münster: Eric Dreyer.



Der Sprint-Endbericht:

- Idee:
 - Am Ende eines jeden Sprints (vor der Sprint-Retrospektive) erstellt der ProductOwner beim Sprint-Review den Sprint-Endbericht.
- Aufbau:
 - Der Sprint-Endbericht fasst den Sprint-Verlauf zusammen. Enthalten ist die Abnahme umgesetzter Anforderungen, Verweise auf Testprotokolle und Qualitätsmetriken (z.B. Testabdeckung), der Sprint-Burndown-Bericht und Hindernisbericht.
 - Der Sprint-Endbericht sollte maximal zwei DIN-A4-Seiten lang sein.
- Wichtig:
 - Als abgenommen gelten nur 100 % fertig umgesetzte Anforderungen.
 "Fast fertig" oder "zu 99 % fertig" genügt nicht.
 - Dies beinhaltet auch Modultests, Integrationstests und funktionale Blackbox-Tests sowie Architektur-, Design- und Benutzerdokumentation.

tgm Die Schule der Technik



Die Hindernisliste (Impediment Backlog):

- Idee:
 - Das Team kümmert sich nur um die Umsetzung der Anforderungen. Für (die Behebung) von Hindernissen ist der ScrumMaster verantwortlich
- Aufbau:
 - In den Daily-Scrum-Besprechungen sammelt der ScrumMaster auftretende Hindernisse ("Impediment") in der Hindernisliste.
 - Der Product Owner berichtet im Sprint-Endbericht über die Hindernisse.
- Wichtig:
 - Der ScrumMaster versucht die Hindernisse aufzulösen.

tgm

Die Schule der Technik



Der Releaseplan:

- Idee:
 - Der Releaseplan bietet eine Übersicht zum Zeit- und Kostenrahmen.
 - Der Product Owner erstellt den Releaseplan und aktualisiert ihn in jedem Sprint.
- Inhalt:
 - Er enthält im Groben die Reihenfolge der Umsetzung der Anforderungen und die erwartete Anzahl Sprints.
 - Anfangs wird nur im Groben geplant.
 - Im Laufe des Projekts wird regelmäßig iterativ präzisiert.
- Wichtig:
 - Dabei wird insbesondere auf Risiken eingegangen!

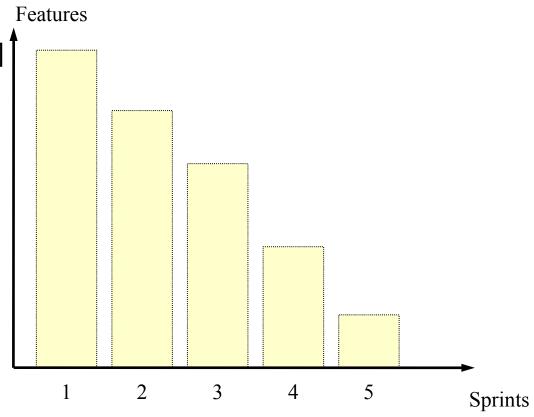
tgm

Die Schule der Technik

Der Product-Burndown-Chart:

 Ziel: Visualisiert die noch auszulieferenden Anzahl von Features pro Sprint

Nur fertiggestellte Features [Story Points]



Walter Rafeiner-Magor

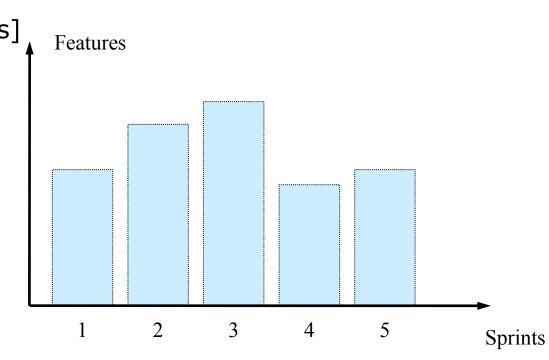


Quelle: WWU-Münster: Eric Dreyer.

Der Velocity-Chart:

- Ziel: Visualisiert die Menge der ausgelieferten Features pro **Sprint**
- Macht die Entwicklungsgeschwindigkeit des Teams klar

Nur fertiggestellte Features [Story Points]



Quelle: WWU-Münster: Eric Dreyer.



Der Releasebericht:

- Idee:
 - Der Releasebericht ermöglicht die Verfolgung des Projektfortschritts und den Vergleich des tatsächlichen Fortschritts mit dem geplanten.

Aufbau:

Er kann beispielsweise in Form eines Release-Burndown-Berichts, als Entwicklungsgeschwindigkeitsbericht (Velocity-Chart) und/oder als Themenpark (Fertigstellungsgrad gruppiert nach Themen) ausgeführt werden.





Vielen Dank!